

Stellenausschreibung

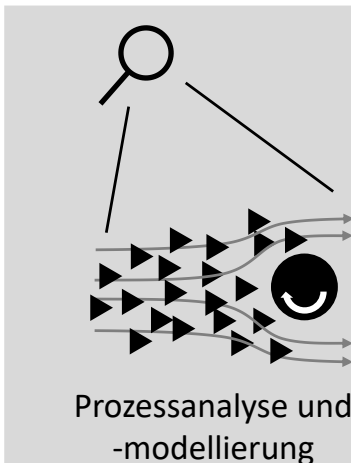
Wir suchen für das wbk - Institut für Produktionstechnik im Bereich Fertigungs- und Werkstofftechnik zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Vergütungsgruppe E 13, TV-L befristet eine/n

Akademische/n Mitarbeiter/in

zum Thema

Abtragssimulation beim Gleitschleifen

Die Oberflächentopografie übt einen entscheidenden Einfluss auf die Bauteillebensdauer aus und wird in vielen Anwendungsfällen durch ein abschließendes Oberflächenfinishing gezielt eingestellt. Das Gleitschleifen stellt ein effizientes Finishingverfahren zur Oberflächenglättung und Entgratung dar. Ziel des Promotionsthemas ist die Erforschung der notwendigen Zusammenhänge zwischen Prozessstellgrößen und des Bearbeitungsergebnisses, welche eine effiziente Auslegung des Gleitschleifprozesses ermöglichen sollen. Die Analyse der Einflussfaktoren und die Aufbereitung des erforderlichen Prozesswissens in Form von simulationsgestützten Prozessmodellen führen zu einem tiefgehenden Verständnis der Wirkzusammenhänge. Die Arbeiten erfolgen in Zusammenarbeit mit einem führenden Unternehmen im Bereich Anlagenentwicklung für Gleitschleifprozesse.



Was Sie erwartet (Auszug):

- Interdisziplinäre Zusammenarbeit an einem Forschungsprojekt
- Modernes und innovationsfreudiges Umfeld unter jungen Kolleg(inn)en
- Aktive Mitarbeit an Industrieprojekten und in der Lehre
- Berufliche und persönliche Weiterbildung
- Möglichkeit zur Promotion

Was wir erwarten:

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes Hochschulstudium (bevorzugt Maschinenbau, Materialwissenschaften oder artverwandt)
- Hohes Engagement, Kreativität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Selbständige, systematische sowie eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Kommunikationsfreude

Fachliche Auskünfte zur Stelle erteilt Ihnen gerne Dr.-Ing. Frederik Zanger, Tel.: +49 721 608-42450, E-Mail: frederik.zanger@kit.edu

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer FZ_26 bitte bis spätestens 30.06.2018 an scpfc@wbk.kit.edu und frederik.zanger@kit.edu.

Das KIT legt Wert auf die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Wir freuen uns daher insbesondere über die Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.